

Checkliste Unterlagen Einkommensteuer

Persönliche Daten (sofern nicht bereits bei uns vorliegend)

- Anschrift.
- Familienstand, Geburtsdaten, Religion.
- Steuernummer und Steueridentifikationsnummer.
- Bankverbindung.
- Einkommensteuerbescheid Vorjahr.
- Bescheid Feststellung Verlustabzug Vorjahr (soweit vorhanden).
- Vorauszahlungsbescheid Einkommensteuer laufendes Jahr.
- Einkommensteuererklärung des Vorjahres.

Sonderausgaben

- Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Unfallversicherung, Lebensversicherung und Haftpflichtversicherung (Kopien der Vertragsunterlagen einreichen, falls uns diese nicht vorliegen).
- Bescheinigung zur Versicherung von Altersvorsorgebeiträgen als Sonderausgaben nach § 92 EStG (Riesterrente).
- Unterlagen über geleistete Beiträge zu privaten Rentenversicherungen (Rürup-Rente).
- Spendenbelege im Original oder Bankkontoauszug bei Spenden bis 200,00€
- Kirchgeld: Nachzahlungen, Vorauszahlungen und Erstattungen.
- Haushaltshilfen, sonstige haushaltsnahe Aufwendungen und private Handwerkerrechnungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen (Rechnung mit gesondertem Ausweis der Lohnaufwendungen und Kopie Überweisungsträger der Bank bzw. Kontoauszug).
- Ausbildungskosten.
- Steuerberatungskosten (falls nicht durch uns erstellt).

Außergewöhnliche Belastungen

- Krankheitskosten, Medikamente, Brille, Zahnersatz, Kur, etc.
- Unterhaltsleistungen an Eltern, Kinder, geschiedene Ehegatten und den anderen Elternteil bei unverheirateten Eltern. Eigene Einkünfte und Bezüge der bedürftigen Personen. Bei Unterstützung bedürftiger Personen im Ausland ist eine zeitnahe Heimatbescheinigung in amtlich beglaubigter deutscher Sprache erforderlich.
- Pflege hilfloser Personen (Bescheinigung Pflegestufe bzw. Behindertenausweis).
- Kopie des Schwerbehindertenausweises.

Kinder

- Name und Geburtsdatum der Kinder.
- Steueridentifikationsnummer.
- Ausbildungsverhältnisse der Kinder und ggf. Studienbescheinigung.
- Adresse der Kinder bei auswärtiger Unterbringung.
- Zahlungen an die Kinder sowie Einkünfte und Bezüge der Kinder (Steuerbescheid, Lohnsteuerbescheinigung, Bafög, Zinsen, Miete, etc.), falls sich die Kinder noch in Ausbildung befinden und kein Kindergeldanspruch besteht.
- Übertragung von Kinderfreibeträgen, falls keine Zusammenveranlagung durchgeführt wird.
- Haushaltszugehörigkeit, falls keine Zusammenveranlagung durchgeführt wird.
- Kinderbetreuungskosten (Kindergarten, Hort, Tagesmutter, Au-pair, etc.). Vorlage des Vertrages, der Rechnungen und der Überweisungsbelege / Kontoauszüge.
- Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge bei privat versicherten Kindern.
- Behinderung eines Kindes.

Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit

- Lohnsteuerbescheinigung.
- Bescheinigung des Arbeitgebers über gezahlte steuerfreie Auslösungen.
- Unterlagen über Abfindungszahlungen.

- Fahrtkosten für die Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte (Anzahl der Tage, Entfernung und KFZ-Kennzeichen). Angaben zur Nutzung eines Firmenwagens.
- Einsatzwechselfähigkeit und Dienstreisen (Fahrtkosten, Verpflegungsmehraufwand und Übernachtungskosten). Information bei Kostenerstattung durch Arbeitgeber.
- Beiträge zu Berufsverbänden.
- Arbeitsmittel (Fachliteratur, Berufsbekleidung, Werkzeuge, etc.).
- Bewerbungskosten (Porto, Telefon, Fotos, Kopien, Fahrtkosten, sonstige Reisekosten, etc.).
- Fortbildungskosten.
- Beruflich bedingte Umzugskosten.
- Häusliches Arbeitszimmer, soweit das Arbeitszimmer den Mittelpunkt der gesamten beruflichen und betrieblichen Tätigkeit bildet oder für die ausgeübte Tätigkeit kein anderer Arbeitsplatz zur Verfügung steht.
- Mehraufwand für doppelte Haushaltsführung (Fahrtkosten, Unterbringungskosten, notwendige Einrichtungen und Verpflegungsmehraufwand).
- Bescheinigung über Lohnersatzleistung (Arbeitslosengeld, Krankengeld, Mutterschaftsgeld, etc.).
- Bescheinigung über vermögenswirksame Leistung (Anlage VL).

Einkünfte aus Kapitalvermögen

- Steuerbescheinigungen / Ertragnisaufstellungen der Banken im Original über einbehaltene Zinsabschlagsteuer, Kapitalertragsteuer und Körperschaftsteuer aus Kapitaleinkünften.
- Steuerbescheinigung für einkommensteuerpflichtige Zinsen bei Auszahlung von Lebensversicherungen.
- Steuerbescheinigung für Dividendenzahlungen aus Beteiligungen.
- Ggf. Nachweise zu Werbungskosten, falls die Einkünfte aus Kapitalvermögen nicht der pauschalen Abgeltungssteuer unterliegen.

Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften und aus der Veräußerung von Beteiligungen

- Veräußerung eines Grundstückes innerhalb von 10 Jahren nach Anschaffung.
- Entnahme oder Einlage eines betrieblichen Grundstückes.
- Veräußerung von Beteiligungen an Kapitalgesellschaften von mind. 1 %.
- Sonstige private Veräußerungsgeschäfte innerhalb eines Jahres.

Renteneinkünfte

- Kopie Rentenbescheid bzw. Rentenanpassungsmitteilung zum 01.07. eines Jahres.
- Vertragskopien und Bescheide sonstige Renten (z.B. Versicherungsrenten).
- Lohnsteuerbescheinigung betrieblicher Renten.

Vermietung und Verpachtung

- Im Jahr der Anschaffung: Kopie des Kaufvertrages und der Darlehensverträge. Belege Anschaffungsnebenkosten (Notarkosten, Gerichtskosten, Maklergebühren, Grunderwerbsteuer, etc.).
- Kopie der Mietverträge.
- Zusammenstellung der vereinnahmten Mieten und Umlagen.
- Nebenkostenabrechnungen für Vorjahr mit Erstattungs-/Nachzahlungsbeträgen.
- Schuldzinsen, Bankgebühren und Geldbeschaffungskosten.
- Instandhaltungs- und Modernisierungskosten.
- Grundsteuer, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Schornsteinfeger, Wasserversorgung, Entwässerung, Hausbeleuchtung, Strom, Heizkosten und Warmwasser.
- Gebäude-, Feuer-, Wasser-, Glas-, Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung.
- Abrechnung Hausverwaltung, Hauswart, Treppenreinigung, etc.

Hinweis: Die Checkliste soll die Aufbereitung der Belege für die Einkommensteuererklärung erleichtern. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Weitergehende Fragen sollten in einem Beratungsgespräch geklärt werden.